



Pressegespräch TRIGOS Barometer Zukunftsfähigkeit

Was macht zukunftsfähige österreichische Unternehmen aus?

Wien, 26. Februar 2020

Caritas



respACT
austrian business council
for sustainable development



Was ist der TRIGOS?

- Österreichs renommierteste und anspruchsvollste Auszeichnung für verantwortungsvolles Wirtschaften
 - Von der Zivilgesellschaft getragen und verliehen
 - Wird am 18.6.2020 zum 17. Mal vergeben
 - 6 Kategorien, Basis für alle: Verantwortung im Kerngeschäft (zählt 50%)
- Bisher über 2.200 Unternehmen eingereicht, rund 280 prämiert



TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



„Was macht Zukunftsfähigkeit aus?“

- Ausgangssituation:
 - 16 Jahre TRIGOS – ständige Weiterentwicklung
 - Gleichzeitig neue Themen und Herausforderungen spürbar
 - Große Frage der Unternehmen: Wie agieren wir in und für die Zukunft?
- Ziel:
 - Fragen rund um Bestand der Unternehmen adressieren
 - Herausforderungen für engagierte Betriebe auf den Grund zu gehen
- Prozess:
 - Umfangreicher Stakeholder-Prozess
 - Definition von Zukunftsfähigkeit, incl. Dimensionen
 - Basis für Umfrage in Kooperation mit SORA

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



1. Ergebnis: Klare Definition von Zukunftsfähigkeit

Zukunftsfähige Unternehmen und Organisationen begreifen sich als Teil eines großen Ganzen. In ihrem Kerngeschäft agieren sie verantwortungsvoll im Umgang mit Ressourcen und handeln im Sinne der nächsten Generationen.

Hinter diesen Unternehmen stehen Menschen, die sich schon heute mit den Herausforderungen von morgen beschäftigen. Sie gehen offen und mutig auf Neues zu und passen flexibel ihre Strategie an. Mit ihrem Tun tragen sie zur Lösung relevanter gesellschaftlicher und ökologischer Herausforderungen bei.

Zukunftsfähigkeit ist ein integrativer Bestandteil und zeigt sich in fünf Dimensionen:

- Strategie & Kerngeschäft
- Führung & Kultur
- Resilienz & Innovation
- Umwelt & Ressourcen
- Gesellschaft & Wertschöpfung (Umfeld)

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



2. Ergebnis: Matrix der Zukunftsfähigkeit mit konkreten Dimensionen

	Dimensionen	Haltung	Reflexion	Handlung
Intern ↓	Strategie & Kerngeschäft	Zeigt sich unter anderem in: Unternehmenszweck bzw. Ausrichtung, Kreislaufdenken, etc.	Informationspolitik, Inside-Out bzw. Outside-In-Beziehung, etc.	Strukturelle und strategische Verankerung Zukunftsfähigkeit, Strategieausrichtung, etc.
	Führung & Kultur	New Leadership, Diversität, etc.	Ethikprozesse, Kommunikation und Austausch, etc.	MA-Partizipation, Förderung Mitarbeiter-Gesundheit, etc.
	Resilienz & Innovation	Innovation, Digitalisierung, Agilität, etc.	Integrierte Innovationspolitik, Offenheit, Wagnisse eingehen (VUCA), etc.	Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien in Innovationsprozess, etc.
Extern ↓	Umwelt & Ressourcen	Ökologische Nachhaltigkeit, Umgang mit Ressourcen,	Arten- und Umweltschutz, Biodiversität, etc.	Flächenverbrauch, Ecodesign, Artenschutzprogramme, etc.
	Gesellschaft & Wertschöpfung	Branchenaustausch, Kollaboration und Austausch mit Umfeld, regionale Unternehmensverantwortung	Stakeholder-Einbindung, Austausch mit Umfeld, etc.	Nutzung regionaler Ressourcen und Anbieter, Kooperationen mit NPO, staatl. Organisationen u. a. , etc.

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Eckpunkte der Erhebung

- Titel: TRIGOS Barometer Zukunftsfähigkeit
- Stichprobe: 244 Unternehmen
- Grundgesamtheit: rd. 2.000 TRIGOS-Adressen
d.h. an CSR & Nachhaltigkeit
interessierte Unternehmen
- Art der Befragung: Online-Erhebung bei Führungskräften
- Feldzeit: Juli bis November 2019
- Ziel: Umgang österreichischer
Unternehmen mit den großen
Herausforderungen der Zukunft

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



AUSGANGSLAGE: Was sind zukunftsfähige Unternehmen?

TRIGOS-Definition:

Zukunftsfähige Unternehmen...

- begreifen sich als Teil eines großen Ganzen.
- gehen verantwortungsvoll mit Ressourcen um.
- handeln im Sinne der nächsten Generationen.
- befassen sich heute mit Herausforderungen von morgen.
- gehen offen und mutig auf Neues zu.
- passen ihre Strategien flexibel an.
- tragen zur Lösung gesellschaftlicher und ökologischer Herausforderungen bei.

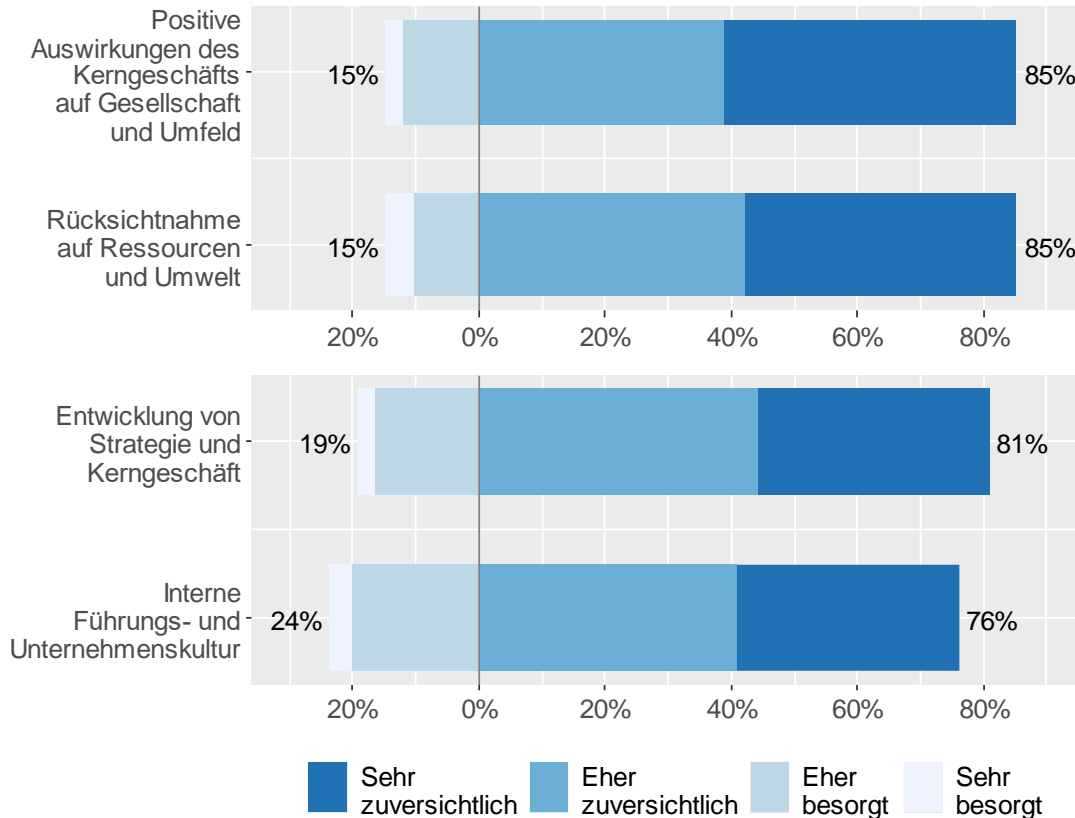
TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Zukunftshoffnungen der Unternehmen

F1: Wenn Sie an die nächsten 5 Jahre denken: Sind Sie in Bezug auf die folgenden Themen in Ihrem Unternehmen eher zuversichtlich oder eher besorgt?



Key-Findings:

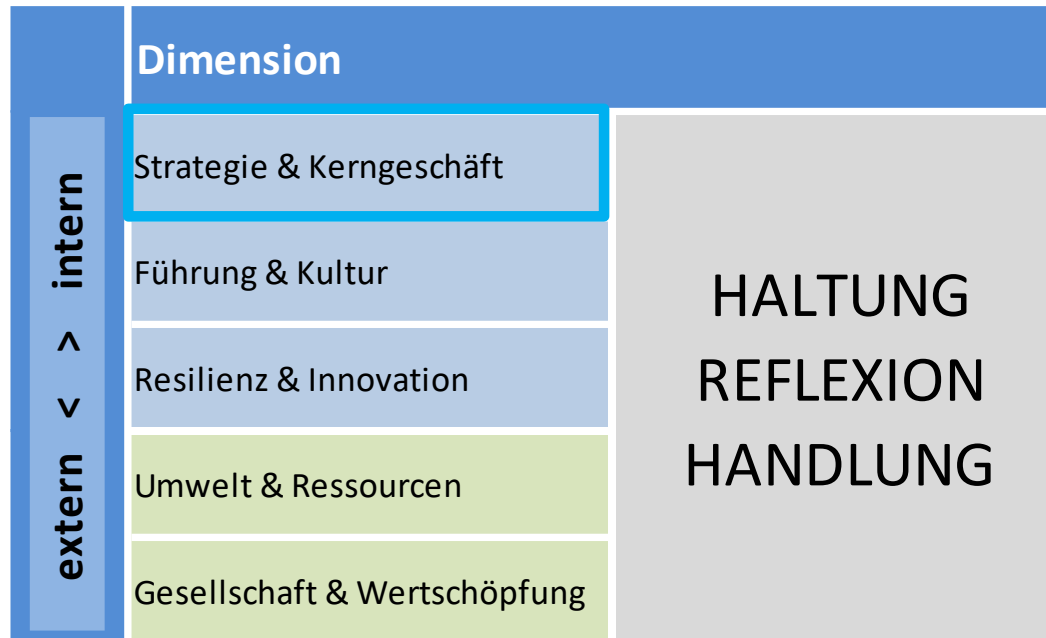
- TRIGOS-Unternehmen begreifen sich als Teil eines großen Ganzen
- Es geht den Unternehmen nicht nur ums Geschäft
- Wertorientierung (z.B. Nachhaltigkeit) spielt sogar eine (etwas) wichtigere Rolle als klassische Unternehmensthemen

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Matrix der Zukunftsfähigkeit: Strategie & Kerngeschäft

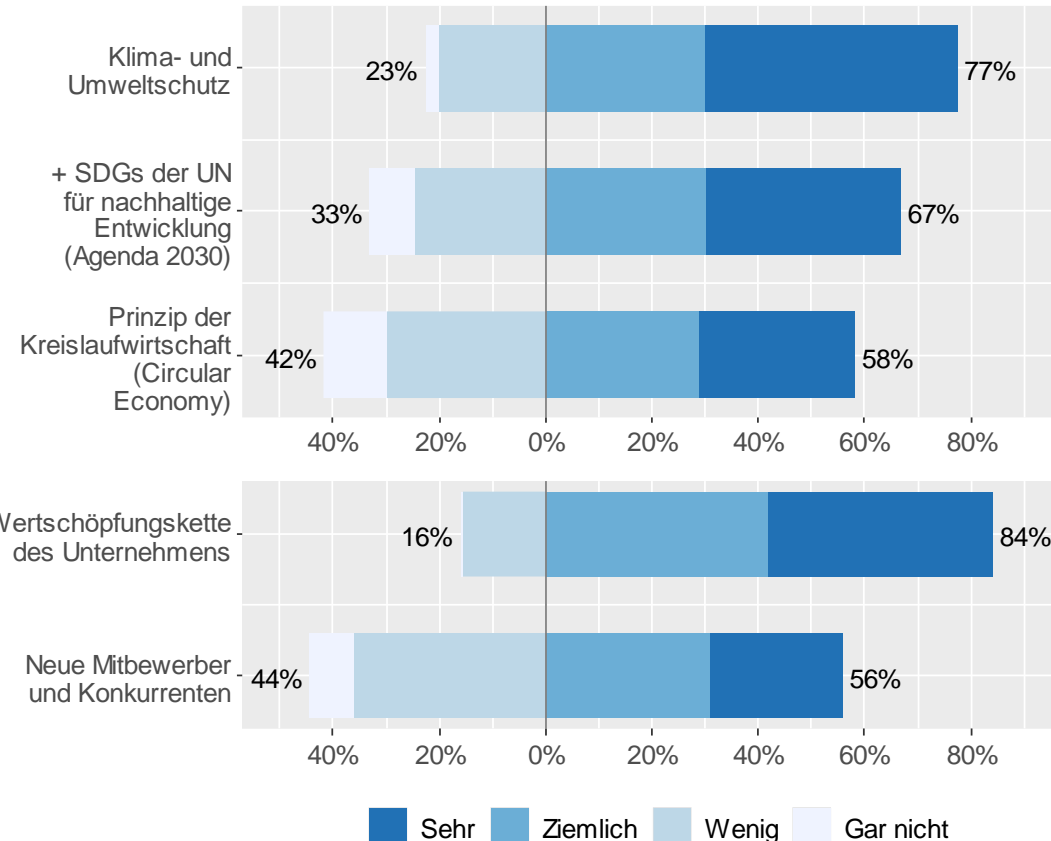


Haltung: Kreislaufdenken, d.h. die Verantwortung für das Produkt endet nicht mit dem Verkauf
Reflexion: Wie kann das Prinzip der Kreislaufwirtschaft in die Wertschöpfungskette implementiert werden
Handlung: Entwicklung eines Pfand- oder Produkt-Recyclingsystems



Strategie und Kerngeschäft

F2: Wie wichtig sind die folgenden Themen derzeit für die strategische Ausrichtung Ihres Kerngeschäfts?



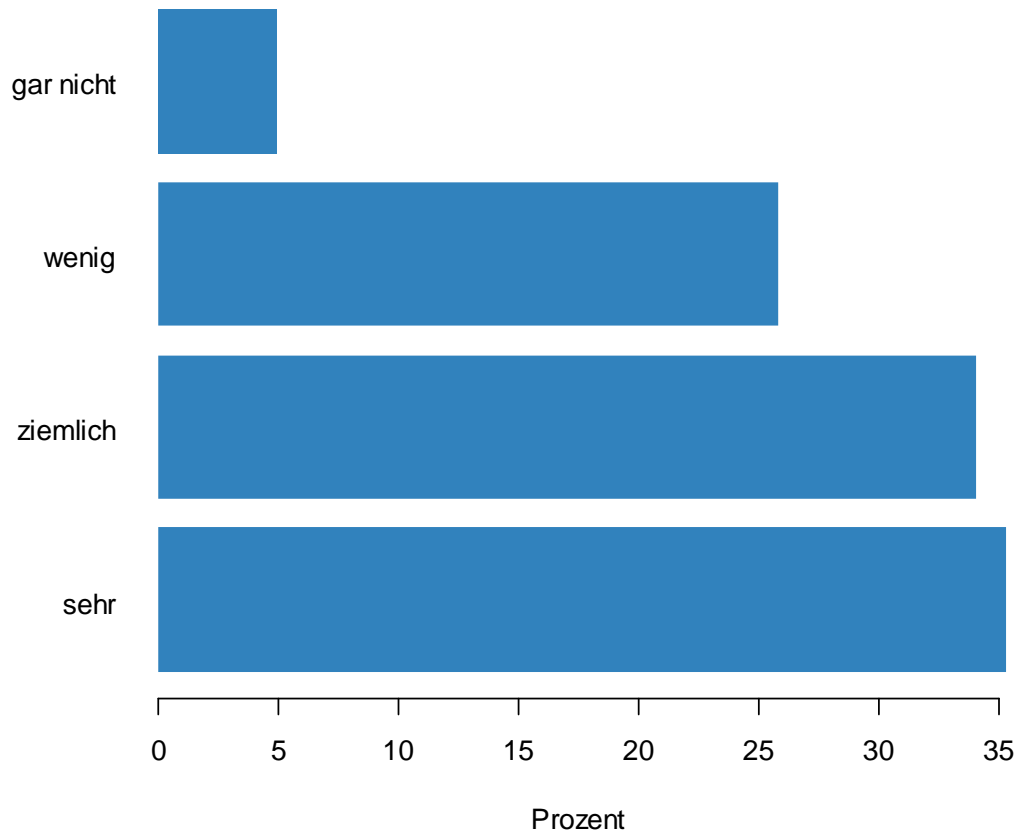
Key-Findings:

- Nachhaltigkeit **und** Betriebswirtschaft auf Augenhöhe, wenn es um die strategische Ausrichtung geht.
- vgl. unwichtig: Kreislaufwirtschaft (Abkehr von Wegwerfwirtschaft)
- Überraschend: Wichtige Rolle Klima- und Umweltschutz (vgl. Deloitte Unternehmensmonitor 2019 zur CO₂-Steuer)



Strategie und Kerngeschäft

F3: Wie umfassend hat sich Ihr Unternehmen in den vergangenen 3 Jahren mit potenziell negativen Auswirkungen der Unternehmenswertschöpfungskette auf Umwelt und Gesellschaft befasst?



Key-Findings:

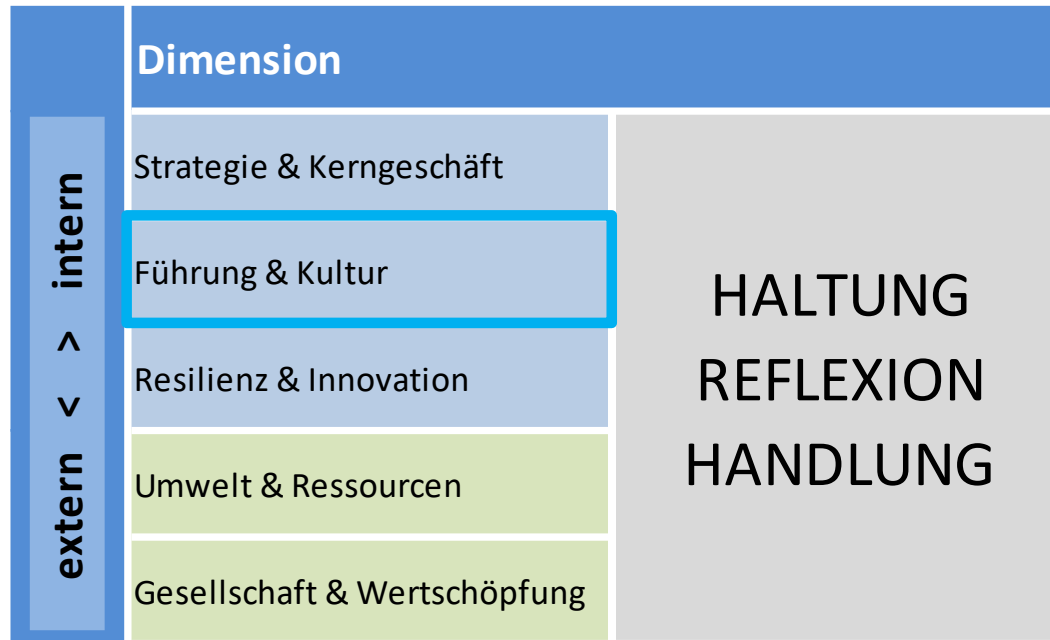
- Unerwartet: viele Unternehmen befassen sich mit den negativen Auswirkungen ihrer Wertschöpfungskette
- Widerspruch: Bei TRIGOS-Einreichungen werden negative Auswirkungen kaum berichtet
- Hinterfragen:
 - Reflexion nur intern?
 - Environmental Disclosure?
 - Environmental Performance?
 - Do actions speak louder than words?

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Matrix der Zukunftsfähigkeit: Führung & Kultur



Führung & Kultur

Haltung: New Leadership – Flexibilität, Diversität, Prozessorientierung, Netzwerkstrukturen, Kooperation

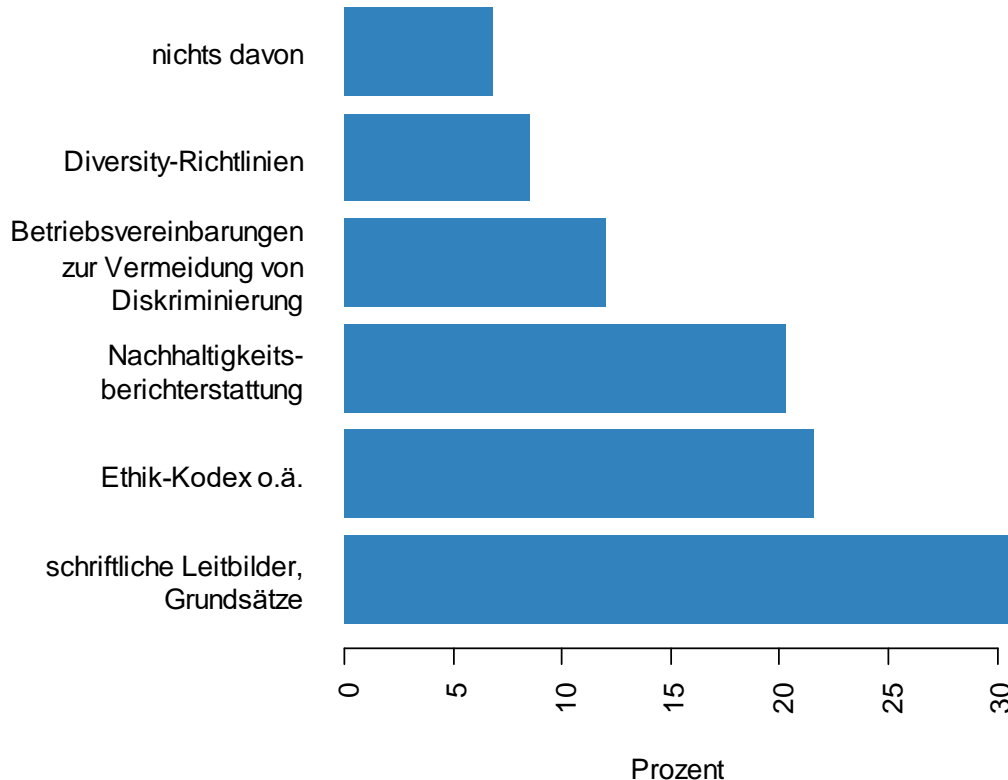
Reflexion: Was braucht der Arbeitskraftunternehmer? (d.h. der intrinsisch motivierte, selbstgesteuerte AN)

Handlung: Einführung von Partizipationsmodellen



Führung und Kultur: Steuerungsinstrumente

F6: Welche Steuerungsinstrumente gibt es in Ihrem Unternehmen?

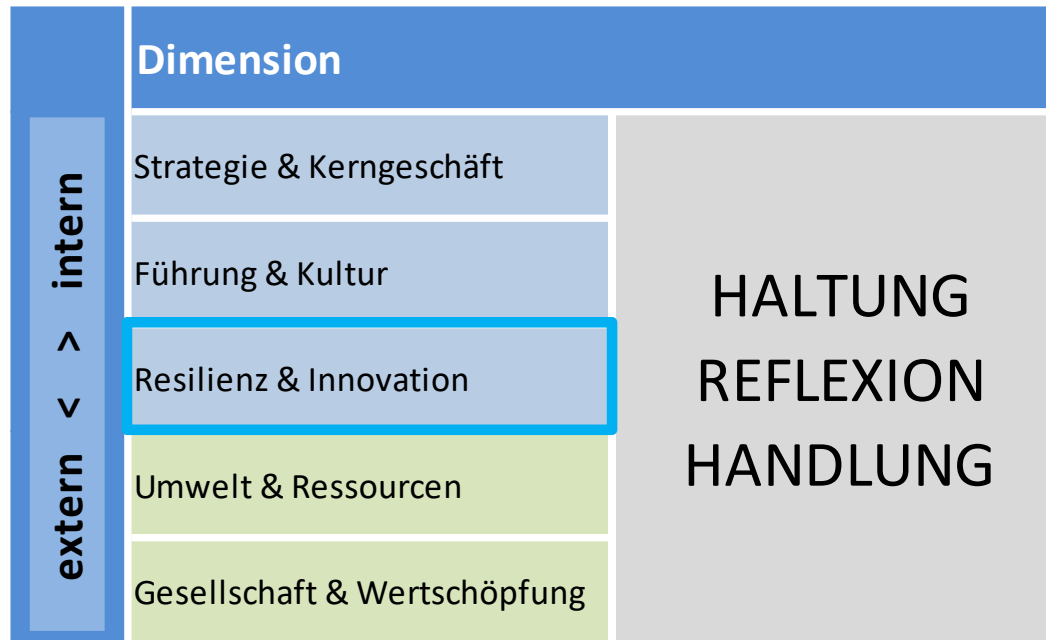


Key-Findings:

- Schriftl. Leitbilder und Ethik-Kodizes vs. Diskriminierungsvermeidung und Diversity-Richtlinien
- formalisierte Instrumente in großen Unternehmen deutlich häufiger
- Bsp. Nachhaltigkeitsberichte: 1/3 der Unternehmen bis 50 MA vs. 2/3 der Unternehmen über 500 MA
- Allerdings: Ethik-Kodex ≠ ethisches Handeln (83 % befassen sich mit Unternehmenswerten und -kultur)



Matrix der Zukunftsfähigkeit: Resilienz & Innovation



Resilienz & Innovation

Haltung: Offenheit für Neues, Innovation als Prinzip

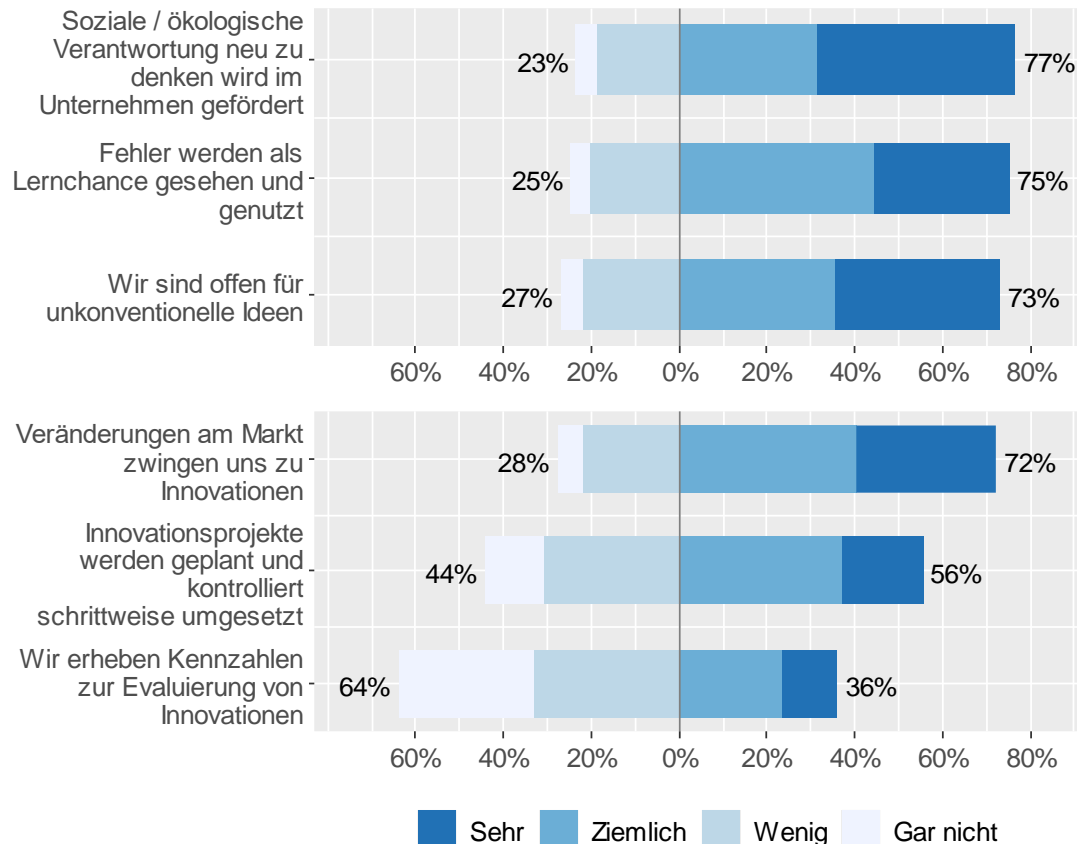
Reflexion: Umgang mit wichtigen anstehende Veränderungen, laufende Change Prozesse

Handlung: agiles Innovationsmanagement



Resilienz und Innovation

F14/F16: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Unternehmen zu?



Key-Findings:

- $\frac{3}{4}$ der Unternehmen operieren auf Umbruchmärkten und fühlen sich auf Umbrüche gut vorbereitet.
- Innovation spielt hierfür zentrale Rolle und hat zwei Seiten:
- Innovation als progressiver Akt: Nachhaltigkeit, Wertorientierung, Risikofreude, positive Fehlerkultur, Zusammenhang mit Zuversicht
- Innovation als Geschäftsprozess: Fremd- und Selbststeuerung, die „trockenen“ Aspekte von Innov., kein Zusammenhang mit Zuversicht

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Matrix der Zukunftsfähigkeit: Umwelt & Ressourcen



Umwelt & Ressourcen

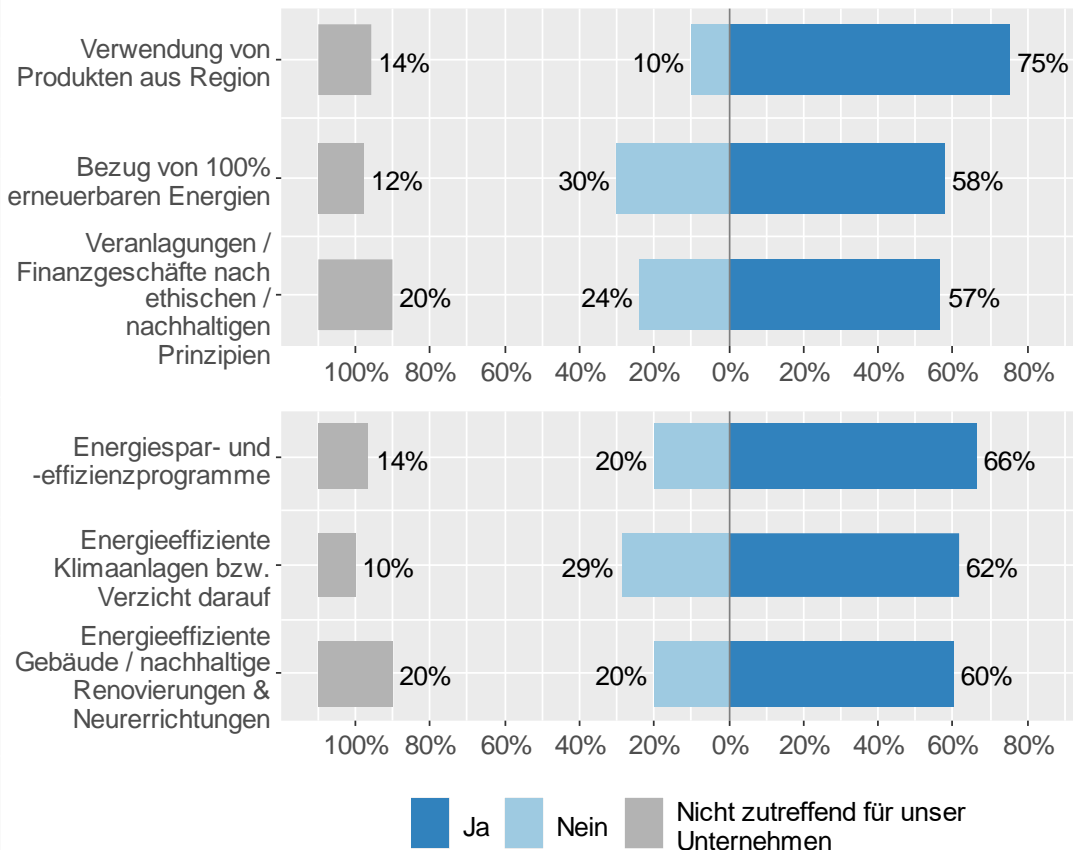
Haltung: ökologische Nachhaltigkeit im Fokus

Reflexion: Welche Effekte hat die Produktion des Betriebes auf Biodiversität

Handlung: Ecodesign, Flächenverbrauchsrechnungen



F18: Welche der folgenden Maßnahmen setzen Sie in Ihrem Unternehmen um?

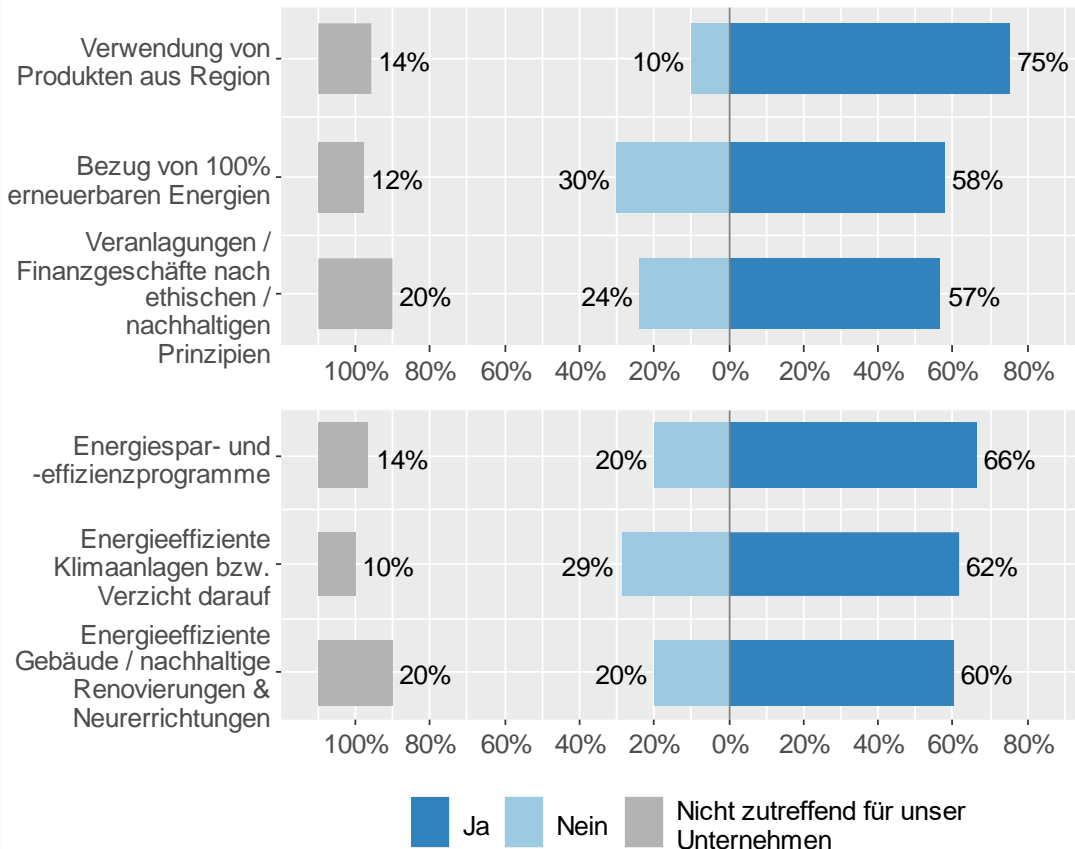


Key-Fragestellungen:

- Investitionen nach betriebswirtschaftlichen oder wertorientierten Gesichtspunkten?
- Nachhaltigkeit, weil sie sich rechnet oder weil sie ethisch geboten ist?
- Muss man sich Nachhaltigkeit leisten können?
- Welche Unternehmen investieren wertorientiert?



F18: Welche der folgenden Maßnahmen setzen Sie in Ihrem Unternehmen um?

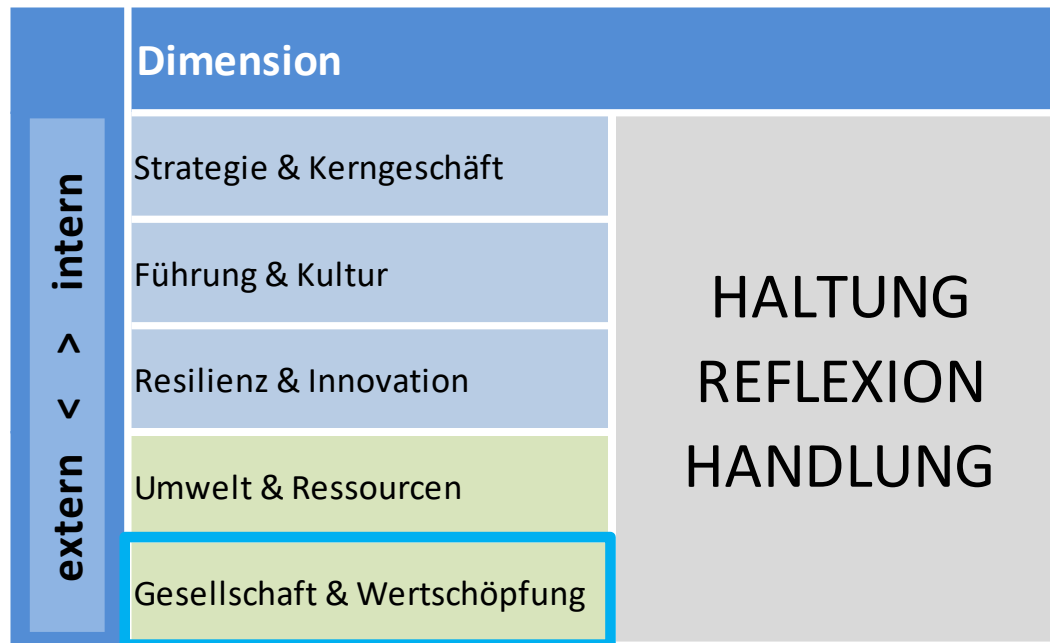


Key-Findings:

- Wertorientierte Investitionen beruhen auf Zuversicht, aber nicht auf ökonomischem Erfolg.
- Auch ökonomisch schwächere Unternehmen investieren wertorientiert (solange sie zuversichtlich sind).
- Der Slogan *Nachhaltigkeit muss man sich leisten können* kann empirisch nicht erhärtet werden.
- *Nachhaltigkeit leisten sich jene Zuversichtlichen, die es wagen.*



Matrix der Zukunftsfähigkeit: Gesellschaft & Wertschöpfung



Gesellschaft & Wertschöpfung

Haltung: regionale Verantwortung des Unternehmens

Reflexion: Austausch mit regionalen Stakeholdern (z.B. regionalen Anbietern von Produkten)

Handlung: Nutzung regionaler Ressourcen und Anbieter



Gesellschaft und Wertschöpfung: Agenda 2030



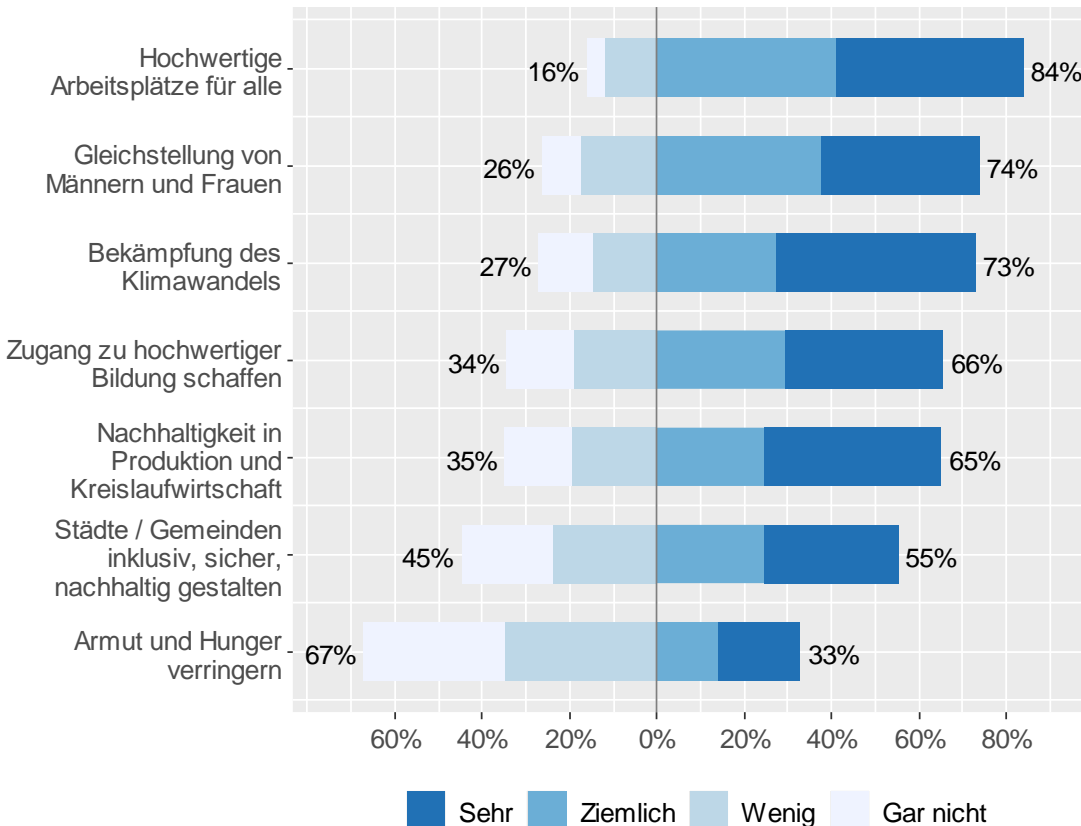
TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Gesellschaft und Wertschöpfung: Agenda 2030

F22: Wie sehr tragen die Produkte und Dienstleistungen ihres Unternehmens zu folgenden SDGs bei? (Auswahl)



Key-Findings:

- Die Unternehmen tragen am meisten zu den wirtschaftlichen SDGs bei
- Soziale / ökologische SDGs kommen stark verwoben (keiner der Bereiche dominiert)
- Eine vglw. geringe Rolle spielen globale Themen.
- Überraschend gering: Beitrag zur Gestaltung inklusiver, sicherer, nachhaltiger Gemeinden

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Fazit TRIGOS Barometer

Zukunftsfähigkeit

- Wer sind die TRIGOS-Barometer Unternehmen?
 - proaktiv, gesellschaftlich führend
 - gesellschaftlich und umweltpolitisch wirksam
 - operieren (innovativ!) auf Umbruchs-Märkten
 - sehen Umbrüchen optimistisch entgegen
- Welche Innovationsstrategien verfolgen sie?
 - Innovation als progressiver Akt: Nachhaltig, wertorientiert, risikofreudig, mit positiver Fehlerkultur und Zuversicht
 - Innovation als trockener Geschäftsprozess: Fremd- und Selbststeuerung, Planung

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Fazit TRIGOS Barometer Zukunftsfähigkeit

- Wie wird das Verhältnis Unternehmen-Umwelt reflektiert?
 - Viele Unternehmen befassen sich mit negativen Auswirkungen ihrer Wertschöpfungskette
 - Themen wie Bodenversiegelung sind aber noch kaum im Fokus
 - Jedoch kaum Kommunikation nach aussen (z.B. bei TRIGOS-Einreichungen)
 - Environmental Disclosure (noch) wenig ausgeprägt

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften



Fazit TRIGOS Barometer

Zukunftsfähigkeit

- Muss man sich Nachhaltigkeit leisten können?
 - Wertorientierte Investitionen beruhen auf Zuversicht, aber nicht auf ökonomischem Erfolg
 - Auch ökonomisch schwächere (aber zuversichtliche) Unternehmen investieren wertorientiert
 - Ökonomisch gut aufgestellte Unternehmen investieren nicht häufiger wertorientiert als andere
 - Ergo: Soziales und ökologisches Wirtschaften hängt nicht vom Geldbeutel ab, sondern von Zuversicht, Optimismus und guten Ideen

”
**Nachhaltigkeit leisten sich die, die es wagen.
Nachhaltig agieren die Zuversichtlichen.
Nachhaltige Unternehmen sind zukunftsfit.**
“

TRIGOS

Die Auszeichnung für
Verantwortungsvolles Wirtschaften





Pressegespräch TRIGOS Barometer Zukunftsfähigkeit

Was macht zukunftsfähige österreichische Unternehmen aus?

Wien, 26. Februar 2020

Caritas



respACT
austrian business council
for sustainable development

